



SCHÖFTLAND STEHT SPALIER Wettingens Torschütze Pascal Widmer (Mitte) wählt den direkten Weg. ALEXANDER WAGNER

# Triumphzug ist beendet

FC Wettingen besiegt in der interregionalen 2. Liga den SC Schöffland mit 3:1

**Eine löchrige Abwehrreihe, mangelnde Präzision und etwas Pech: Das zuletzt ungeschlagene Schöffland verliert das zweite Aargauer Kantonsderby dieser Saison – ausgerechnet gegen Aufsteiger Wettingen.**

CIRIL KAMMERMANN

Der souveräne Aufsteiger FC Wettingen 93 empfing nach seinem 1:0-Auswärtstriumph in Thalwil den unmittelbaren Tabellennachbarn SC Schöffland im altherwürdigen Stadion Altenburg. Der Gästeklub um Trainer Hans-Rudolf Birrer ist seit der deutlichen Auftaktpleite auswärts in Freienbach (1:4) ungeschlagen. Zuletzt resultierte für den SCS, nach einem Sieg und einem Unentschieden, ein unglückliches 1:1 gegen den ehemaligen Erstligisten FC Red-Star Zürich. Erst in der 90. Minute

markierten die Zürcher den Ausgleichstreffer. Nun galt es für die Suhrentaler, die Aufwärtstendenz gegen die Ostaaargauer aus Wettingen zu bestätigen. In den letzten beiden Direktduellen (Saison 2007/2008) vermochte sich jedoch der FCW, jeweils knapp mit 1:0, durchzusetzen.

Entsprechend selbstbewusst stiegen die Platzherren in die Partie – und markierten durch Stürmer Pascal Widmer (3. Saisontor) früh (6.) den 1:0-Führungstreffer. Als der Wettinger Torschützenkönig Alessandro Facchinetti aus abseitsverdächtig Position alleine vor dem Schöffländer Gehäuse auftauchte, hatten es die Gäste einzig Torhüter Silvan Geissmann zu verdanken, dass sie nicht früh mit 0:2 zurücklagen.

In der Verteidigung zu wenig kompakt – «chömet, Jungs, nid penne» –, offensiv «zu ungenau

und nicht überzeugt», beschrieb ein emotionsgeladener SCS-Coach Birrer die Schwächen seines Teams treffend. Phasenweise verschieben die Gastgeber im Minutentakt hochkarätige Möglichkeiten. Noch vor dem Pausenpfiff (32.) erhöhte Mittelfeldspieler Facchinetti auf 2:0. In

«Hungrige Spieler – vielleicht war das unser Erfolgsrezept.»

WETTINGEN-TRAINER PETER KLOTER

den Reihen der Schöffländer sorgte einzig der zweikampfstärke Renato Steffen (18) über den linken Flügel immer wieder für offensive Impulse.

Nach der Pause drückten die Gäste. Und tatsächlich köpften das acht Minuten zuvor eingewechselte 17-jährige Talent Sandro Zürcher zum nicht unver-

dienten 1:2-Anschlussstreffer ein. Als das Westschweizer Schiedsrichtertrio dem SC Schöffland rund eine Viertelstunde später (78.) einen klaren Foul-Elfmeter verwehrte, lagen die Nerven beim SCS-Trainergespann blank.

Auch in der Folge spielte sich das Geschehen vorwiegend in der Wettinger Platzhälfte ab – eine umständliche Spielweise sowie mangelnde Präzision hinderten die Gastmannschaft jedoch am Torerfolg. Eine Minute vor Spielende erhöhte Wettingens Captain Raphael Füglistler das Skore gar auf 3:1.

«Trotz dezimiertem Kader aufgrund etlicher Verletzungen», so ein zufriedener FCW-Trainer Peter Kloter, «konnten wir heute überzeugen.» Man habe die Tore im richtigen Moment erzielt. «Hungrige Spieler», ergänzt Kloter, «vielleicht war das unser Erfolgsrezept.»

## Zofinger Geschenke

Zwei Gegentore in einer Minute für SCZ

Innerhalb von einer Minute erzielten Ermin Gigic und Stephan Frey die entscheidenden Tore zum Heimsieg von 1. Ligist Breitenrain.

Erst drei Minuten waren gespielt, als Stephan Frey mit seinem Schlenzer aus 25 Metern die Latte traf. Nach einer halben Stunde war es erneut Frey, der mit seinem Kopfball nach einer Ecke aus fünf Meter Distanz am gegnerischen Verteidiger scheiterte. Ansonsten war das Spiel ausgeglichener und kurz vor Halbzeit bewahrte Goalie Alain Portmann die Berner mit einer Glanztat vor dem Rückstand, als er den allein auf ihn zurennenden Zofinger Stürmer Mato Maric stoppte. Bei Breitenrain überzeugte der Ex-Thuner Roman Friedli im Mittelfeld.

Um den Sieg von Breitenrain zu bewerkstelligen, brauchte es schon die gütige Mithilfe der Zofinger. In der 71. Minute verschätzte sich Goalie Javier Crespo und liess einen harmlosen Schuss von Gigic ins Tor kullern. Keine Minute später stellten sich die Gäste bei einem eigenen Freistoss so ungeschickt an, dass Frey nach Zuspiel von Friedli plötzlich alleine vor dem Tor auftauchte und zur Entscheidung traf. (ZT)

# Idrizi wird zum Matchwinner

Der FC Baden siegt in der 1. Liga bei Zug 94 mit 3:1

**Dank dem 3:1-Auswärtssieg in Zug bleibt der FC Baden in Tuchfühlung zu den Spitzenteams. Zweimal Zahir Idrizi sowie Danijel Kovacevic trafen im Stadion Herti.**

BEAT HAGER, ZUG

Als Favoriten stieg der FC Baden in Zug in die Partie. Doch waren es die angeschlagenen Inner-schweizer, welche für die erste Torszene sorgten. So musste in der 10. Minute Cyril Schneider einen Freistoss von Davide Palatucci aus 18 Metern mit den Fingerspitzen über die Latte lenken. Sieben Minuten später bediente Stefano Negrinelli auf der linken Angriffsseite Zahir Idrizi, welcher seine Freiheiten ausnützte und aus 14 Metern mit einem Flachschiess zum 0:1 traf.

Vor der Pause vergab der Ex-Badener Boris Jevremovic für den Gastgeber den Ausgleich, während Sekunden vor dem Pausentee auf der Gegenseite Idrizi aus aussichtsreichster Position verzog.

Badener Doppelschlag

Die Zuger traten nach der Pause engagierter auf und strebten den Ausgleich an. Nur fünf Minuten waren im zweiten Durchgang gespielt, als das 1:1 Tatsache wurde. Palatucci tippte einen Freistoss aus 25 Metern



EINSATZFREUDIG Badens Mittelfeldspieler Herve Makuka. ROLF JENNI

kurz an für Jonas Bernet, welcher mit einem satten Weitschuss traf. «Dieser Ball war völlig unhaltbar für mich», so Badens Goalie Schneider.

Der FC Baden vermochte auf diesen Treffer zu reagieren und machte mit einem Doppelschlag in der 69. und 70. Minute alles klar. Zuerst traf Danijel Kovacevic nach Zuspiel des eingewechselten Talisson Ferreira und nur 55 Sekunden später sorgte Idrizi mit einem herrlichen Lobbball auf Pass von Hervé Makuka für

die Entscheidung. Dank seinem Übergewicht im zentralen Mittelfeld mit einem lauffreudigen Makuka und einem kämpferischen Paolo Ponte sowie dem torgefährlichen Sturmduo Kovacevic und Idrizi hat sich der FC Baden den Sieg gegen ein verunsichertes Zug 94 verdient. «In der ersten Halbzeit hatten wir das Spiel jederzeit im Griff und nach dem Ausgleich vermochten wir zu reagieren», sagte ein zufriedener Baden-Trainer Domenico Sinaro.

## FUSSBALL-SERVICE

### CHALLENGE LEAGUE

**FC Aarau legt Protest ein**  
Der FC Aarau hat gegen die Wertung des Spiels bei Stade Nyonnais (0:3) Protest eingelegt. Dieser richtet sich gegen den Platzverweis von Stürmer Patrick Bengondo. Schiedsrichter Alain Bieri zeigte dem Kameruner nach einem Kopfstoss gegen Nyons Ndzomo die rote Karte. Ndzomo entlastete Bengondo nach dem Spiel. Bieri nahm auf Anfrage Stellung und sagte: «Für mich war bei Bengondos Attacke Absicht mit im Spiel. Ich musste ihn vom Platz stellen.» (RUKU)

### 1. LIGA, GRUPPE 2

**Am Samstag spielen:**  
Breitenrain Bern - Zofingen 2:0  
Basel U21 - Muttenz 5:0  
Old Boys Basel - Grenchen 0:1  
Schötz - Thun U21 3:1  
Zürich U21 - Wangen bei Olten 2:1  
Dornach - Laufen 3:2  
Solothurn - Grasshoppers U21 2:1

**Gestern spielen:**  
Münsingen - Bümpliz 2:0

1. Schötz	6	5	0	1	17:10	15
2. Dornach	6	5	0	1	14:8	15
3. Zürich U21	6	4	0	2	12:5	12
4. Breitenrain Bern	6	3	2	1	10:7	11
5. Zofingen	6	3	1	2	12:8	10
6. Münsingen	6	3	1	2	10:7	10
7. Grasshoppers U21	6	3	0	3	12:12	9
8. Old Boys Basel	6	2	2	2	10:9	8
9. Grenchen	6	2	2	2	7:6	8
10. Basel U21	5	2	1	2	12:7	7
11. Thun U21	6	2	1	3	9:11	7
12. Wangen bei Olten	6	2	0	4	11:14	6
13. Solothurn	6	1	2	3	11:18	5
14. Bümpliz	6	1	1	4	6:12	4
15. Muttenz	6	1	1	4	4:15	4
16. Laufen	5	1	0	4	6:14	3

### Breitenrain - Zofingen 2:0 (0:0)

Spitalacker. – 220 Zuschauer. – SR Spohr. – Tore: 71. Gigic 1:0. 72. Frey 2:0.  
**Breitenrain:** A. Portmann; Niederhäuser, O. Portmann, Baumgartner, Mezger, Gigic, Friedli, Santona, Zeqiraj (61. Zwahlen); Frey (87. Schori), Kehri (90. Andrimli).  
**Zofingen:** Crespo; Marcio Zobrist, Lopes, Veljanovski, Dias (78. Mijatovic); Manuel Zobrist (78. Majic), Sostaric, Sant'Anna, Karaboga; Maric, Studer (61. Aiello).

### 1. LIGA, GRUPPE 3

**Am Samstag spielen:**  
Zug 94 - Baden 1:3  
Rapperswil-Jona - Biasca 1:0  
YF Juventus Zürich - Winterthur U21 2:3  
Brühl St. Gallen - Luzern U21 2:1  
Buochs - Lugano U21 2:1  
Cham - St. Gallen U21 1:2  
Gossau - Tuggen 1:1

**Gestern spielen:**  
Eschen/Mauren - Mendrisio-Stabio 1:1

1. Brühl St. Gallen	5	4	1	0	13:5	13
2. Eschen/Mauren	5	4	1	0	14:7	13
3. Tuggen	6	3	3	0	16:9	12
4. Baden	6	3	2	1	13:8	11
5. Lugano U21	6	2	3	1	12:9	9
6. Winterthur U21	6	2	3	1	9:12	9
7. Mendrisio-Stabio	6	2	2	2	8:8	8
8. Luzern U21	6	2	2	2	9:13	8
9. Gossau	6	2	1	3	13:10	7
10. Rapperswil-Jona	6	1	4	1	8:8	7
11. Biasca	6	2	1	3	8:9	7
12. Cham	6	1	3	2	10:9	6
13. St. Gallen U21	6	1	2	3	7:11	5
14. YF Juventus Zürich	6	1	1	4	9:12	4
15. Buochs	6	1	1	4	7:20	4
16. Zug 94	6	0	2	4	13:19	2

### Zug 94 - Baden 1:3 (0:1)

Herti. – 250 Zuschauer. – SR Cassiani. – Tore: 17. Idrizi 0:1, 50. Bernet 1:1, 69. Kovacevic 1:2, 70. Idrizi 1:3.  
**Zug 94:** Groth; Illic, Pavlovic, Rey (46. Mehicic), Dacic; Sulejmani, Mamede, Jäger (46. Di Cunzolo), Bernet, Palatucci (78. Azemi); Jevremovic.  
**Baden:** Schneider; Scherer (46. Jäckle), Dzodan, Negrinelli, Markaj; Rapisarda (57. Ferreira), Ponte, Makuka, Keller; Kovacevic (84. Bartolome), Idrizi.

### 2. LIGA INTER, GRUPPE 4

**Am Samstag spielen:**  
Balerna - Team Aargau U21 1:2  
Muri - Losone 1:1  
Ibach - Emmenbrücke 3:1  
Goldau - Kickers Luzern 2:1

**Gestern spielen:**  
Aegeri - Hergiswil 2:3  
Taverne - Sursee 3:4

1. Hergiswil	5	4	0	1	12:5	12
2. Ibach	5	3	2	0	13:7	11
3. Sursee	5	3	2	0	16:11	11
4. Team Aargau U21	5	3	2	0	10:6	11
5. Losone Sportiva	5	2	2	1	12:6	8
6. Kickers Luzern	5	2	1	2	11:11	7
7. Taverne	5	2	1	2	9:10	7
8. Goldau	5	2	0	3	8:9	6
9. Eschenbach	5	1	2	2	7:9	5
10. Sarnen	5	1	2	2	4:8	5
11. Muri	5	0	4	1	4:7	4
12. Aegeri	5	1	1	3	7:11	4
13. Emmenbrücke	5	1	1	3	5:9	4
14. Balerna	5	0	0	5	8:17	0

### Balerna - Team Aargau U21 1:2 (1:2)

Comunale. – 100 Zuschauer. – SR Caselle. – Tore: 2. 1:0. 31. Widmer 1:1. 38. Geissmann (Foulpenalty) 1:2.  
**Balerna:** Cocchi; Badalli, Barracchi, Ramon, van Binst (46. Pozzato); Rehmann, Castellano, Crivelli, Altarui (75. Braulio); Galasso, Piccioli.

**Team Aargau:** Hirzel; Widmer, Schmid (46. Bächler), Costa, Brunner, Jäckle, Skopjak, Scherrer (9. Romano), Geissmann, Trost; Ruedi (82. Dätwyler).

### 2. LIGA INTER GRUPPE 5

**Am Samstag spielen:**  
Wettingen 93 - Schöffland 3:1  
Meisterschwanden - Höngg 2:7  
Red Star Zürich - Luterbach 3:2  
Küsnacht - Thalwil 1:0  
Wettswil-Bonstetten - Oerlikon/Polizei 0:1

**Gestern spielen:**  
Freienbach - Dulliken 1:1  
Kosova - Seefeld Zürich 0:1

1. Höngg	5	5	0	0	22:7	15
2. Red-Star Zürich	5	3	2	0	10:5	11
3. Küsnacht	5	3	1	1	10:8	10
4. Seefeld Zürich	5	3	1	1	6:7	10
5. Wettingen 93	5	3	0	2	10:9	9
6. Kosova	5	2	2	1	7:3	8
7. Freienbach	5	2	1	2	11:5	7
8. Oerlikon/Polizei	5	2	1	2	4:7	7
9. Wettswil-Bonstetten	5	2	0	3	11:11	6
10. Schöffland	5	1	2	2	10:10	5
11. Thalwil	5	0	2	3	1:4	2
12. Dulliken	5	0	2	3	4:11	2
13. Luterbach	5	0	2	3	10:18	2
14. Meisterschwanden	5	0	2	3	7:18	2

### Wettingen 93 - Schöffland 3:1 (2:0)

Stadion Altenburg. – 265 Zuschauer. – SR: Daniel Locci. – Tore: 6. Widmer 1:0. 32. A. Facchinetti 2:0. 63. Zürcher 2:1. 89. Füglistler 3:1.  
**Wettingen 93:** Sangines, M. Füglistler, Berardi, R. Füglistler, Widmer, Lanz, M. Facchinetti, A. Facchinetti (65. Rexhepi), Gkiouzelis, Riedener, Dorsaz (83. Bahnan).  
**Schöffland:** Geissmann, Skrzypczak, Van Sman, Staubli, Tanushaj, Hunziker, Zahnd (56. Zürcher), Hubeli, Huber (67. Stutz), Schüttel, Steffen.

### 2. LIGA

**Am Freitag spielen:**  
Lenzburg - Bremgarten 3:2  
Suhr - Frick 3:1  
Wohlen U21 - Windisch 0:3

**Am Samstag spielen:**  
Kölliken - Menzo Reinach 2:0  
Würenlos - Rothrist 1:6

**Am Sonntag spielen:**  
Entfelden - Sarmenstorf 3:1

1. Kölliken	4	4	0	0	(5)	13:6	12
2. Windisch	4	3	1	0	(6)	8:2	10
3. Lenzburg	4	3	0	1	(8)	10:6	9
4. Entfelden	3	2	0	1	(4)	9:5	6
5. Bremgarten	4	2	0	2	(5)	6:7	6
6. Suhr	4	2	0	2	(8)	6:6	6
7. Wohlen U23	4	1	2	1	(9)	6:7	5
8. Rothrist	3	1	1	1	(9)	10:6	4
9. Frick	4	1	1	2	(6)	3:5	4
10. Menzo Reinach	4	1	1	2	(7)	6:6	4
11. Sarmenstorf	4	0	0	4	(1)	4:11	0
12. Würenlos	4	0	0	4	(9)	3:17	0

### Kölliken - Menzo Reinach 2:0 (1:0)

Walke. – 100 Zuschauer. – SR Stadler. – Tore: 14. Günaydin (Handspenalty) 1:0. 87. Kurmann 2:0.  
**Kölliken:** Oer; Siegenthaler, Bucher, Kissing, De Pascalis; Hängartner (89. Sivanathan), Lienhard (71. Bajjo), Günaydin, Urech; Schenker (88. Nrejjaj), Kurmann.  
**Menzo Reinach:** D. Nezir; Del Prestito, R. Nezir, Juzufi (57. Uerkez), Pidro (68. Sulejmani); Stocker, Sahin (80. Kurtulan), Kolevski, Heuberger; Widmer, Bosnjak.

### Würenlos - Rothrist 1:6 (0:4)

Ländli Würenlos. – 100 Zuschauer. – SR Dominik Hauri, Wettswil. – Tore: 3. Dell Porta 0:1, 27. Jonic 0:2, 40. Dell Porta 0:3, 46. Biland 0:4, 49. Dell Porta 0:4, 61. Zemp 0:6, 63. Iljazi 1:6.  
**Würenlos:** Winkler; Ellenberger, Stocker (69. Wyss), Brandenberger, Qunaj; Gallo, Wiederkehr, Bushati; G. D'Onofrio (46. Hiltbrand), P. D'Onofrio (46. Iljazi), Schmidt.

**Rothrist:** Bracher; Krajnovic, Häusermann, Lopas, Merdanovic; Biland, Jonic (70. Morina), Kern, Muino (59. Zemp); Erb, Della Porta (80. Tsutis).

### Entfelden - Sarmenstorf 3:1 (3:1)

Schützenrain. – 170 Zuschauer. – SR: Roberto Petito. – Tore: 6. Sampaio 1:0. 25. Ahmetaj 2:0. 29. Dubler 2:1. 41. Cvijanovic 3:1.  
**Entfelden:** Buchser, Paladino, Ahmetaj, Keranovic, Käser, Sampaio, Cvijanovic (84. Kamishaj), Scherer (46. Seljmani), Velimirovic, Stankovic, Wehrli.

**Sarmenstorf:** Keusch, Reto Fischer, Scheuber, Th. Meier, Stutz (52. Erni), René Fischer, K. Meier (84. Nold), I. Frey, Meili, Dubler, Sax.

### 3. LIGA

**Gruppe 1:** Muhen - Zofingen II 0:3. Schöffland II - Küttigen 3:3. Oftringen - Entfelden II 8:2. Gränichen - Desportivo Portugues Aargau 7:2. Gontenschwil - Beinwil am See 2:3. Mladost Aarau - Besa Reinach 0:2. – Rangliste: 1. Oftringen 5/15. 2. Zofingen II 5/12. 3. Küttigen 9/11. 4. Besa Reinach 5/9. 5. Gränichen 5/9. 6. Schöffland II 5/8. 7. Mladost Aarau 5/7. 8. Beinwil am See 5/6. 9. Entfelden II 5/4. 10. Desportivo Portugues Aargau 5/4. 11. Gontenschwil 5/1. 12. Muhen 5/0.  
**Gruppe 2:** Bremgarten II - Muri II 0:0. Mellingen - Buchs 2:2. Niederlenz - Lenzburg II 1:2. Tägerig - Hägglingen 5:1. Rapperswil - Othmarsingen 0:6. – Rangliste: 1. Seengen 5/13. 2. Mellingen 5/11. 3. Lenzburg II 5/10. 4. Niederlenz 5/9. 5. Muri II 5/8. 6. Buchs 5/7. 7. Othmarsingen 5/7. 8. Rapperswil 5/7. 9. Bremgarten II 5/5. 10. Tägerig 5/4. 11. Dottikon 5/3. 12. Hägglingen 5/0.  
**Gruppe 3:** Leibstadt - Koblenz 2:6. Mutschellen - Würenlingen 1:2. Turgi - Neuenhof 2:3. KF Liria - Brugg 2:2. Niederlenz - Lenzburg II 1:1. – Rangliste: 1. Spreitenbach 5/12. 2. Wettingen 93 II 5/10. 3. Koblenz 5/10. 4. Brugg 4/8. 5. Fislisbach 5/6. 6. Mutschellen 4/5. 7. KF Liria 5/5. 8. Baden II 5/5. 9. Leibstadt 5/5. 10. Turgi 5/5. 11. Neuenhof 5/4. 12. Würenlingen 5/3.